



Bundeskartellamt



Offene Märkte | Fairer Wettbewerb

Grafiken und weitere Erläuterungen

zur Pressemitteilung vom 10. Juni 2022

*„Kraftstoffpreise, Abstand zum Rohölpreis und regionale
Unterschiede“*

Kurzfristige Preisänderungen

Ab dem 1.6. wurde die auf Großhandelsebene anfallende Energiesteuer um 29,55 ct/Liter für Benzin und 14,04 ct/Liter für Diesel gesenkt. Rechnet man die bei den Tankstellen auf die Energiesteuer zusätzlich anfallende Mehrwertsteuer auf diese Beträge dazu, **läge die steuerliche Entlastung rechnerisch insgesamt bei 35,2 ct/Liter Benzin und 16,7 ct/Liter Diesel.**

Zu beachten ist, dass die Erhebung der Energiesteuer auf Ebene der Raffinerien erfolgt und Tankstellen im Regelfall den Kraftstoff für einige Tage im Voraus beziehen, so dass am 1.6. bei den Tankstellen zum Teil noch zum alten Energiesteuersatz eingekaufte Mengen getankt wurden.

Zudem ist die Mineralölwirtschaft nicht gesetzlich verpflichtet worden, die Steuersenkung in den nächsten drei Monaten an die Verbraucher weiterzugeben. Die Konzerne sind in ihrer Preisgestaltung grundsätzlich frei.

Das Bundeskartellamt beobachtet die Preisentwicklung an den rund 15.000 Tankstellen mit Hilfe der Daten der Markttransparenzstelle für Kraftstoffe kontinuierlich.

Mitte April hat das Bundeskartellamt außerdem aufgrund der Tatsache, dass in den vergangenen Monaten Rohölpreise, die Abgabepreise der Raffinerien und die Preise an der Tankstelle zum Teil deutlich auseinandergegangen sind, eine Untersuchung der Raffinerie- und Großhandelsebene eingeleitet.

Am 31.5. lagen die Durchschnittspreise bei 2,04 für Diesel und 2,21 Euro/Liter für E5. Am 1.6. kostete der Diesel im Schnitt 1,93, E5 1,94 Euro/Liter. **Bei sehr kurzfristiger Betrachtung um den Stichtag gab es demnach eine Preissenkung von ca. 11 Cent/Liter bei Diesel, 27 bei E5.** Tankstellenpreise stiegen jedoch im Vorfeld zum 31.5.2022 etwas an; Preisanstiege nach dem 1.6. haben diese Differenzen in der Zwischenzeit weiter verringert.

Kraftstoffpreise im Zeitverlauf

Für jeden Tag ist der bundesweite Durchschnitt angegeben.



Beobachtungszeitraum: 15.05.2022 - 09.06.2022

Preise von 0,50 bis 3,00 EUR an nicht-geschlossenen Tankstellen; ohne Gewichtung mit Absatzmengen

Preisverläufe und Preisabstände seit April

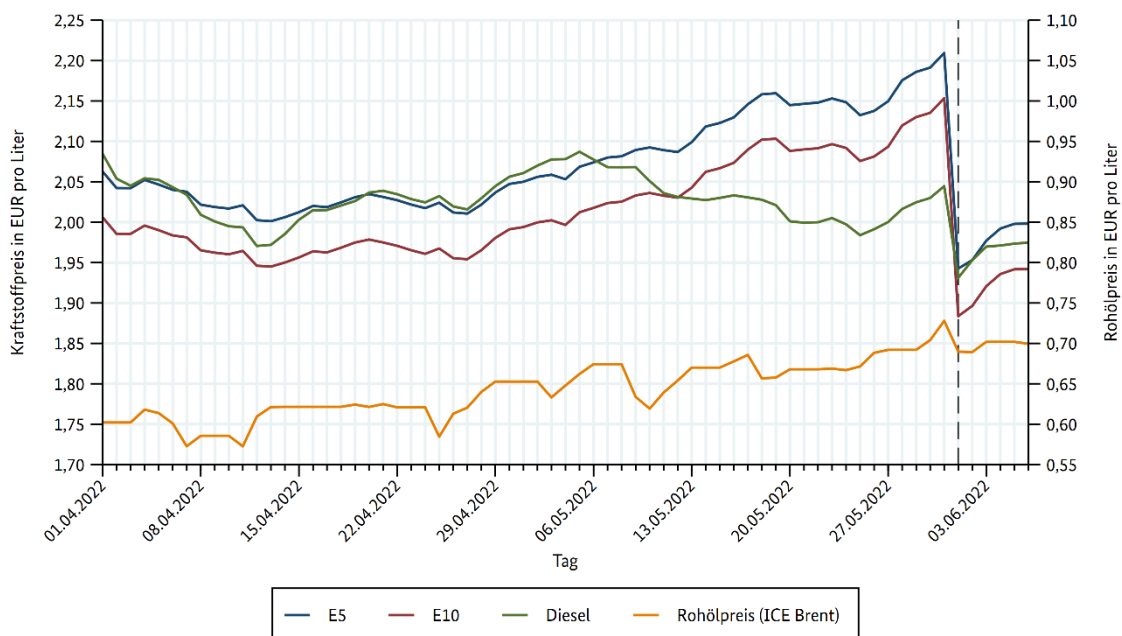
Preisverläufe

Seit dem Krieg in der Ukraine sind die Rohölpreise, die Abgabepreise der Raffinerien und die Preise an den Tankstellen deutlich auseinandergefahren.

Anfang April lag der Ölpreis bei ca. 60 Cent/Liter, während die Kraftstoffpreise bei über 2 Euro lagen. Nach einem kurzen Tiefpunkt Mitte April stiegen Kraftstoffpreise insbes. ab Ende April wieder an. Diesel und E5 lagen im April meist auf ähnlichem Niveau. Im Mai setzten E5 und E10 den Preisanstieg fort, während der Dieselpreis sank. Ab dem 12. Mai lag der Dieselpreis dadurch wieder unter dem Preis von E5 und E10. Am 6. Juni lag der Rohölpreis bei rund 70 Cent/Liter nach einem Zwischenhoch am 31.5.2022, dem Tag vor der Energiesteuersenkung in Deutschland.

Kraftstoffpreise und Rohölpreise im Zeitverlauf

Für jeden Tag ist der bundesweite Durchschnitt angegeben.



Beobachtungszeitraum: 01.04.2022 - 06.06.2022

Preise von 0,50 bis 3,00 EUR an nicht-geschlossenen Tankstellen; ohne Gewichtung mit Absatzmengen

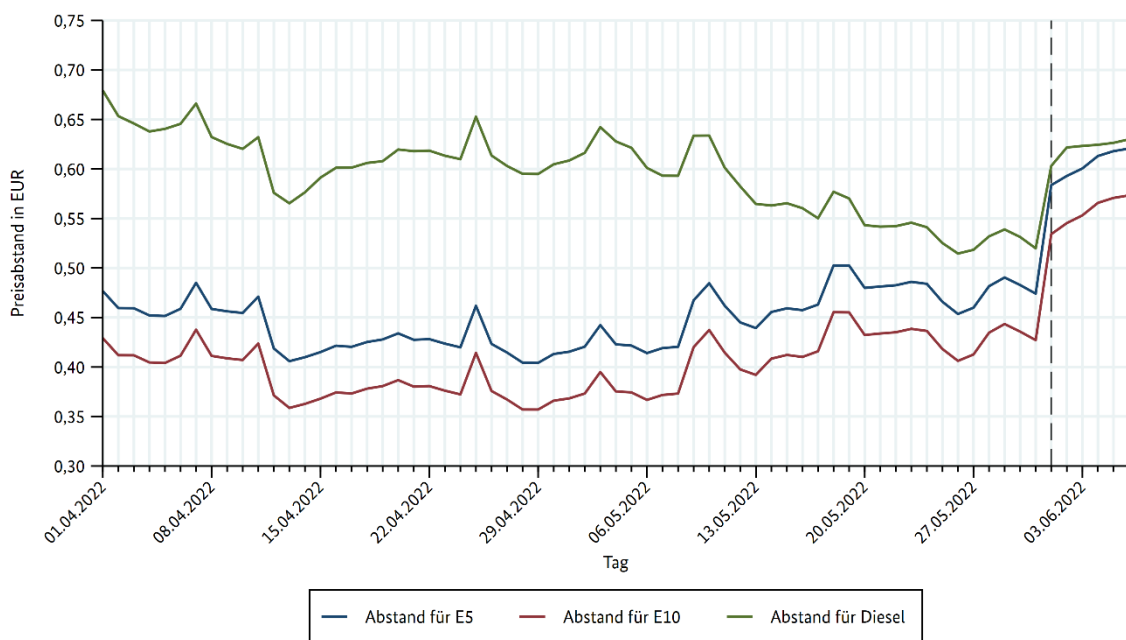
Daten zum Rohölpreis und Raffinerieabgabepreisen © Argus Media. Die Darstellung entspricht nicht notwendig der Meinung von Argus Media.

Abstand zwischen den Tankstellenpreisen und den Rohölpreisen

Während der durchschnittliche Abstand zwischen den Tankstellenpreisen ohne Steuern von E5 zum Rohölpreis im Jahre 2021 und bis Februar 2022 die 40 Cent nie überschritt, lag dieser Abstand nach dem Beginn des Krieges in der Ukraine auf deutlich höherem Niveau und pendelte seitdem zwischen 40 – 50 Cent. Seit dem 27.5. ist der Abstand auf etwa 60 Cent angestiegen.

Die Abstände zwischen Rohöl- und Tankstellenpreisen lagen für Diesel im April deutlich über denen für E5. Ende Mai lagen die jeweiligen Differenzen wieder näher aneinander und erhöhten sich dann mit dem Monatswechsel in ähnlicher Weise.

Abstand zwischen Tankstellenpreis ohne Steuern und Rohölpreis (ICE Brent) im Zeitverlauf
Für jeden Tag ist die Differenz zum bundesweiten Durchschnitt angegeben



Beobachtungszeitraum: 01.04.2022 - 06.06.2022

Preise von 0,50 bis 3,00 EUR an nicht-geschlossenen Tankstellen; ohne Gewichtung mit Absatzmengen

Daten zum Rohölpreis und Raffinerieabgabepreisen © Argus Media. Die Darstellung entspricht nicht notwendig der Meinung von Argus Media.

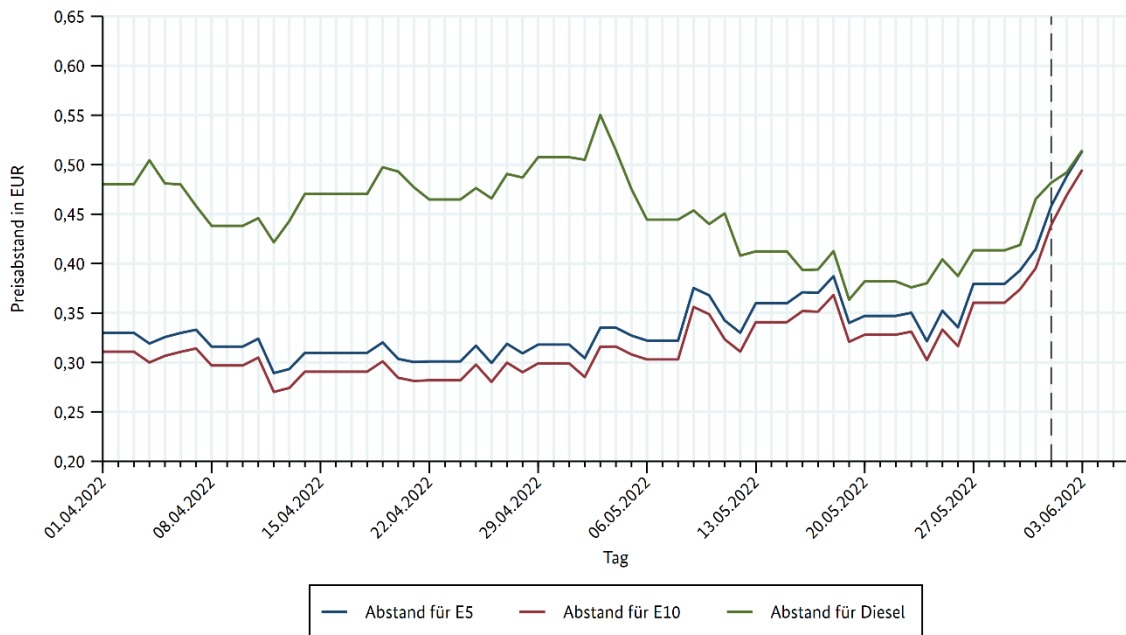
Die Frage, in welchem Maße die Steuersenkung weitergegeben wurde, lässt sich trotz dieser auffälligen Abstandsentwicklung nicht ohne genauere Kenntnis der Kostenstrukturen der Raffinerien abschließend beantworten. Insbes. ist auch der einfache Vergleich von den Durchschnittspreisen am 31.5. und 1.6. nur ein erster Indikator.

Die Senkung der Energiesteuer erfolgt vor dem Hintergrund zahlreicher Marktverwerfungen, die sich schon im Preisverlauf der letzten Wochen in starken Schwankungen zeigen und bei der Auswertung berücksichtigt werden müssen. Temporäre Ereignisse, wie z.B. die Diskussionen um das Ölembargo der EU oder das Ende der Heizperiode im Mai, haben ebenfalls Einfluss auf die Preise.

Abstände zwischen Raffinerieabgabepreisen und Rohölpreisen

Die Abstände zwischen Rohöl und Raffinerieabgabepreisen (ohne Energiesteuer) lagen Anfang April weiterhin auf deutlich höherem Niveau als 2021. Besonders hoch war noch im April der Abstand von Diesel als Raffinerieprodukt zum Ölpreis, bis dieser sich den Abständen für E5 und E10 im Laufe des Mais annäherte, jedoch auf leicht höherem Niveau verblieb.

Abstand zwischen Raffineriepreis ohne Energiesteuer und Rohölpreis (ICE Brent) im Zeitverlauf
Für jeden Tag ist die Differenz zum bundesweiten Durchschnitt angegeben



Beobachtungszeitraum: 01.04.2022 - 06.06.2022

Preise von 0,50 bis 3,00 EUR an nicht-geschlossenen Tankstellen; ohne Gewichtung mit Absatzmengen

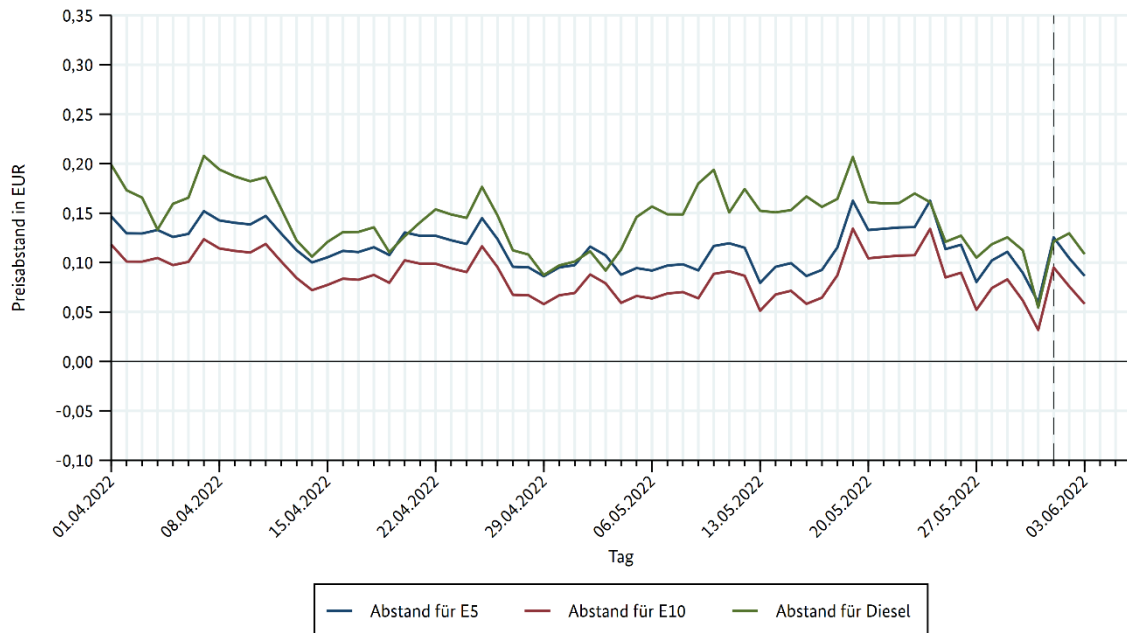
Daten zum Rohölpreis und Raffinerieabgabepreisen © Argus Media. Die Darstellung entspricht nicht notwendig der Meinung von Argus Media.

Rechnerisch erhöhten sich die Abstände der Raffinerieabgabepreise bzw. Großhandelspreise zum Ölpreis vor und mit Beginn der Steuersenkung deutlich. Dies lenkt auch hier den Blick auf die Ebene der Raffinerien.

Abstände zwischen Raffinerieabgabepreisen und Tankstellenpreisen

Die Abstände zwischen Tankstellenpreisen und den jeweiligen Raffinerieabgabepreisen variierten in den letzten Wochen und lagen insbes. im Mai für Diesel deutlich höher als für E5.

Abstand zwischen Tankstellenpreis ohne Mehrwertsteuer und Raffineriepreis im Zeitverlauf
Für jeden Tag ist die Differenz der bundesweiten Durchschnitte angegeben



Beobachtungszeitraum: 01.04.2022 - 06.06.2022

Preise von 0,50 bis 3,00 EUR an nicht-geschlossenen Tankstellen; ohne Gewichtung mit Absatzmengen

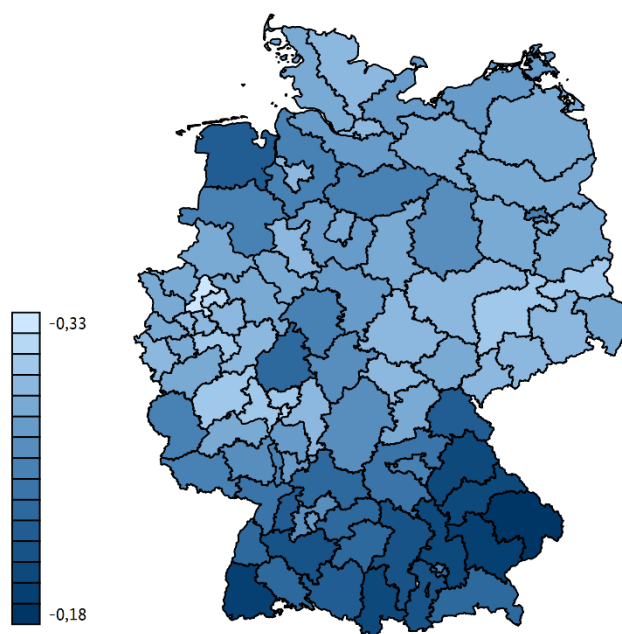
Daten zum Rohölpreis und Raffinerieabgabepreisen © Argus Media. Die Darstellung entspricht nicht notwendig der Meinung von Argus Media.

Eine auffällige Vergrößerung des Abstandes von Tankstellenpreisen und Raffinerieabgabepreisen um den 1. Juni lässt sich dagegen nicht erkennen.

Regionale Unterschiede

Die Preissenkung nach Energiesteueranpassung erfolgte regional unterschiedlich schnell. Preise sanken im Süden zunächst tendenziell weniger als im Rest des Landes, wie die folgende Abbildung exemplarisch für E5 zeigt. Vorstellbare mögliche Gründe sind u.a. mit der Anpassung verbundene logistische Herausforderungen, die Steuersenkung überlagernde regionale Kosteneffekte oder unterschiedliche wettbewerbliche Verhältnisse.

Veränderung der E5-Durchschnittspreise für PLZ-Regionen
vom 31.05.2022 zum 01.06.2022
(erste zwei Ziffern der Postleitzahl)

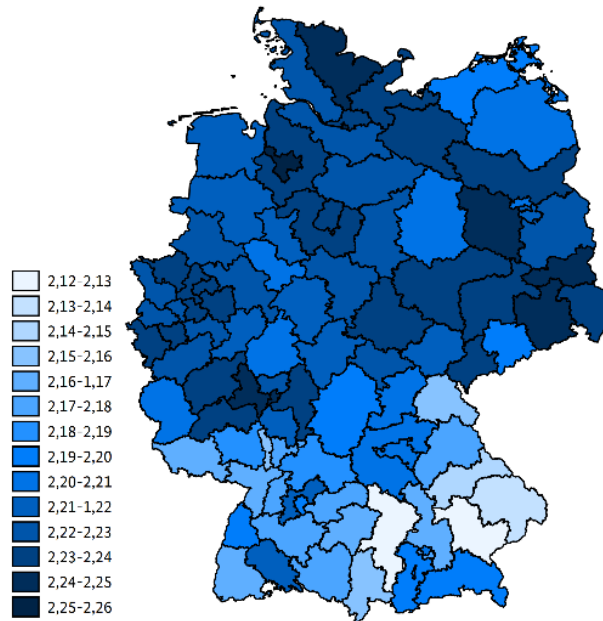


Preise von 0,50 bis 3,00 EUR an nicht-geschlossenen Tankstellen; ohne Gewichtung mit Absatzmengen

Da Preise im Norden, Westen und Osten allerdings insbes. für E5 vor dem 1. Juni höher als im Süden waren, führte das für E5 zunächst eher zu einer Verringerung regionaler Preisunterschiede.

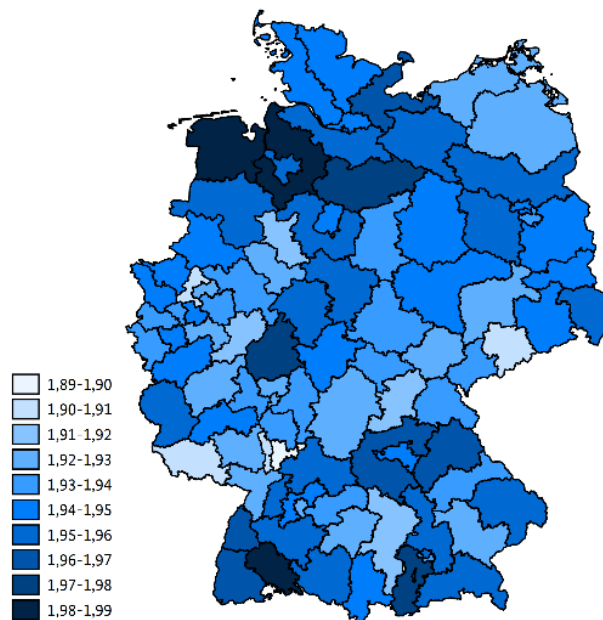
Zum 5.6.2022 ähnelte die Preisverteilung wieder derjenigen vom 31.5.2022, allerdings auf deutlich geringerem Preisniveau. In regionaler Hinsicht waren daher wohl insbes. Unterschiede in der Anpassungsgeschwindigkeit zu verzeichnen.

Durchschnittspreise des Kraftstoffs E5 für PLZ-Regionen am 31.05.2022
(erste zwei Ziffern der Postleitzahl)



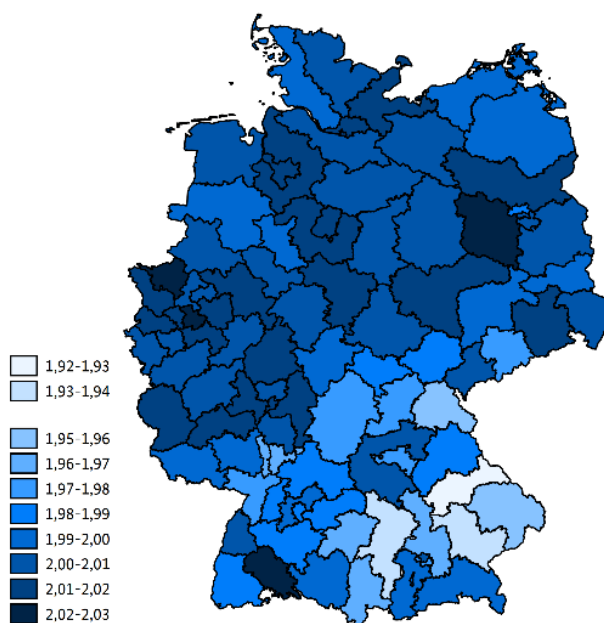
Preise von 0,50 bis 3,00 EUR an nicht-geschlossenen Tankstellen; ohne Gewichtung mit Absatzmengen

Durchschnittspreise des Kraftstoffs E5 für PLZ-Regionen am 01.06.2022
(erste zwei Ziffern der Postleitzahl)



Preise von 0,50 bis 3,00 EUR an nicht-geschlossenen Tankstellen; ohne Gewichtung mit Absatzmengen

Durchschnittspreise des Kraftstoffs E5 für PLZ-Regionen am 05.06.2022
(erste zwei Ziffern der Postleitzahl)



Preise von 0,50 bis 3,00 EUR an nicht-geschlossenen Tankstellen; ohne Gewichtung mit Absatzmengen

Offen bleibt natürlich vorerst, wie sich die Preise über den 3-monatigen Zeitraum der Steuersenkung weiter entwickeln werden.

Weitere Untersuchungen / SU

Das Bundeskartellamt wird die hier angerissenen Entwicklungen in den nächsten Wochen vertieft analysieren. Auch die Abstände zwischen Rohöl- und Tankstellenpreise werden regelmäßig betrachtet und bewertet werden. Für ein bessere Einordnung dieser Abstände sind jedoch Informationen zu Raffinerien und ihren Produktionskosten nötig.

Die vom Bundeskartellamt **eingeleitete Sektoruntersuchung** mit einem klaren Fokus auf die Raffinerie- und Großhandelsebene wird hier zur Aufklärung beitragen und weitergehende Analysen ermöglichen. Erste umfangreiche **Fragebögen an Raffineriebetreiber bzw. -anteilseigner wurden hier bereits verschickt.**